Herrmann und de Maizière besuchen Tatort des Anschlages in München

23. Juli 2016

Ein Todesschütze nahm gestern nach aktuellem Stand neun Menschen und wahrscheinlich sich selbst das Leben. Aktuell 27 Verletzte werden mit teils schweren Verletzungen noch in verschiedenen Münchner Krankenhäusern behandelt. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann und Bundesinnenminister Dr. Thomas Maizière zeigten sich heute tief erschüttert und sprachen den Angehörigen der Opfer ihr Mitgefühl aus. Die Aufklärungs- und Ermittlungsarbeiten laufen derzeit noch auf Hochtouren. Um sich vor Ort ein Bild von der Lage zu machen, werden Herrmann und de Maizière gemeinsam den Tatort des Anschlags besuchen. Dort stehen sie

heute, Samstag, den 23. Juli 2016 gegen 17.40 Uhr,

je nach Wetterlage am Ort des heutigen Gedenkens der Staatsregierung oder unter Dach in der Nähe des Tatortes am Olympia Einkaufszentrum

der Presse für Statements und Fragen zur Verfügung.

Berichterstatter sind dazu herzlich eingeladen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers